### AUFENTHALTSBERICHT

Dieser Bericht ist **binnen 2 Monaten** nach Ende des Auslandsaufenthaltes **per E-Mail** im **Zentrum für Internationale Beziehungen**,
E-Mail: ruth.girstmair@boku.ac.at einzureichen. Die Aufenthaltsbestätigung der Gastinstitution ist im ZIB, Peter Jordan Straße 82A, 1190 Wien abzugeben. Bei Nichtvorlage kann der gesamte Stipendienbetrag rückgefordert werden (siehe Annahmeerklärung).

**GRUNDINFORMATIONEN**

|  |
| --- |
| Franz Mantler |

1. Name der/des Studierenden:

Geschlecht:[ ]  weiblich [x]  männlich

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **H** | 066 | 457 |

Studienrichtung:

|  |
| --- |
| 1140868 |

Matrikelnummer:

|  |
| --- |
| West Virginia University |

1. Gastinstitution:

|  |
| --- |
| USA |

Gastland:

1. Zeitraum Ihres

Auslandsaufenthaltes: von 5Jänner2015 bis 30Juni2015

**EMPFEHLUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE STUDIERENDE**

1. **Information über die Gastinstitution: Wie hilfreich waren die folgenden Informationsquellen?**

(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = nicht hilfreich und 5 = sehr hilfreich):

|  |  |
| --- | --- |
| Homepage der Gastinstitution | 3 |
| Studierende / Freunde  | 3 |
| Lehrende/r an der BOKU | 4 |
| Studienpläne | 4 |
| Gastinstitution | 1 |
| Zentrum für Internationale Beziehungen | 5 |
| Sonstige: Exchange Students Income Coordinator WVU | 1 |

1. **Wie stufen Sie Ihre Kenntnisse in der Sprache der Gastinstitution ein?**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| (1 = sehr gering bis 5 = ausgezeichnet) | Vor dem Aufenthalt im Ausland |  | Nach dem Aufenthalt im Ausland |
|  | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |  | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Leseverständnis  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  | [ ]  |  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |
| Hörverständnis  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  | [ ]  |  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |
| Sprechvermögen  | [ ]  | [ ]  | [x]  | [ ]  | [ ]  |  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |
| Schreibvermögen  | [ ]  | [ ]  | [x]  | [ ]  | [ ]  |  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |

## Betreuungssprachen an der Gastinstitution und deren zeitlicher Anteil in Prozent:

**Betreuungssprache Deutsch:** [ ]  Ja [x]  Nein

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 1.) Englisch | 100 % | 3.)       |     % |
| 2.)       |     % | 4.)       |     % |

**Welche Empfehlungen können Sie zukünftigen Studierenden über das Gastland und die Gastinstitution geben? (Frage 7 -14)** Bitte Empfehlungen, Informationsquellen, Ansprechpartner und Links angeben

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Gastland**
 | Ich habe ja deswegen die USA gewählt um mit all den Vorurteilen aufzuräumen die sich über all die Zeit angehäuft haben. Die USA ist für alle die sehr auf viele verschiedene Kulture auf engsten stehen die richtige Wahl. Man muss sich darauf einstellen, dass die Kosten im Endefekt das Budget bei weiten übersteigen, da es immer und überall diese netten Fee's gibt.  |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Gastinstitution**
 | Ich habe die West Virginia University (Morgantown) wegen eines speziellen Kurses gewählt. Der Uni Campus und das Angebot auf der Uni ist wirklich top. Die Kosten für die "Meal Plans" sind meiner Meinung stark überzogen. Die Krankenversicherung ist auch mit über $700 zu teuer. Eine österreichische Reisekrankenversicherung (Allianz) wurde nicht akzeptiert. Die Stadt selbst ist was Schönheit betrifft eher im unteren Niveau angesiedelt. |

## In welchem Maße fühlten Sie sich sozial integriert?

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| (1 = überhaupt nicht bis 5 = sehr gut) | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Lokale Kultur / Gesellschaft im allgemeinen | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |
| Studierende an der Gastinstitution | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |
| ausländische Studierende an der Gastinstitution | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [x]  |

## Mit Hilfe welcher Kontaktpersonen (an der BOKU / an der Gastinstitution) haben Sie Ihren Auslandsaufenthalt organisiert?

|  |
| --- |
| Auf der Boku war es so das meine ganzen Anliegen während einer Zeit angefallen sind an der im ZIB die zuständige Person für Joint Study ausgewechselt worden ist, weshalb einiges nicht gleich funktioniert hat. Grundsätzlich hat auf der Boku alles gepasst. Ich möchte mich hiermit gleich bedanken. Was die WVU betrifft war deren Incoming Koordiantorin das reinste Chaos und ich würde wegen Ihr auch abraten auf die Uni zu gehen. Sie hat meine Fragen nie beantwortet, sie hat mein Formular für das Visa zu spät geschickt obwohl ich sie monatelang darauf aufmerksam gemacht hab. Dadurch hatte ich nicht mehr genug Zeit das Visa zu bekommen und musste dadurch meine Flug canceln. Kosten €900.  |

1. **Wie stufen Sie die Hilfe in Beratung und administrativer Abwicklung ein?**
(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = niedrig und 5 = sehr hoch):

|  |  |
| --- | --- |
| Zentrum für Internationale Beziehungen | 4 |
| von Lehrkräften an der BOKU | 3 |
| von der Gastinstitution | 1 |
| von Studierenden an der Gastinstitution | 3 |
| von anderen:  |   |

1. **Anmeldeformalitäten, finanzielle Unterstützung, andere Erfordernisse**

|  |
| --- |
| Der ganze Papierkrieg ist zwar die Hölle, zahlt sich aber bestimmt aus. Mein Tipp: nichts hinausschieben, rein garnichts. Ich hatte das volle Stipendium der Boku bekommen, da ich keine Studienbeihilfe erhalte. Das hat sehr geholfen |

1. **Können Sie Tipps und Anregungen in Bezug auf Ihr Gastland/ Ihre Gastinstitution in sozialer Hinsicht (kulturelle Unterschiede, Bedeutung von Sprachkenntnissen etc.) geben?**

|  |
| --- |
| Das Englisch war absolut kein Problem. Die Amerikaner zeigen sehr schnell Verständnis, wenn man mal einen Fehler einbaut. Das Interessanteste auf der Uni waren für mich all die verschiedenen Kulturen die man auf engsten Raum antrifft. Natürlich bei all den anderen Austauschstudenten aber nicht nur. |

## Gab es während Ihres Aufenthaltes Veranstaltungen, die speziell für Austausch - Studierende organisiert wurden?

[x]  Ja [ ]  Nein

|  |
| --- |
| **Wenn ja, geben Sie bitte an, welche:** Willkommenswochende, Sport, Tanzen, Eislaufen, alles mögliche |

**UNTERBRINGUNG, SERVICES UND KOSTEN**

## 15. Wo haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes hauptsächlich gewohnt?

 [ ] Studierendenheim [ ] Hotel / Pension / Gästehaus
 [ ]  Zimmer in einer Privatwohnung [ ] eigene Wohnung
 [x] Wohngemeinschaft mit anderen Studierenden

**16. Wer hat Sie bei der Suche nach einem Quartier unterstützt?**

 [ ] Gastinstitution [ ] Freunde/Familie
 [x] Wohnungsmarkt [ ] Andere:

**17. Wie war die Qualität der Unterstützung der Gastinstitution bei der Quartiersuche?**

 (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

 [x] 1 [ ] 2 [ ] 3 [ ] 4 [ ] 5

**18. Wie würden Sie den Unterkunftsstandard einschätzen?** (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

 [ ] 1 [ ] 2 [ ] 3 [x] 4 [ ] 5

**19. In welchem Ausmaß waren Hilfsmittel zum Studium (Bibliotheken, Computerräume,**

 **Laboratorien und Ausrüstung, etc.) vorhanden bzw. zugänglich?**

 (1 = gar nicht bis 5 = hervorragend)

 [ ] 1 [ ] 2 [ ] 3 [ ] 4 [x] 5

**20. Wie war der Zugang zu bzw. die Qualität von Computern und E-Mail an der Gastinstitution?**

 (1 = schlecht bis 5 = hervorragend)

 [ ] 1 [ ] 2 [ ] 3 [ ] 4 [x] 5

## Ausgaben im Rahmen des Auslandsaufenthaltes (in Euro):

 Reisekosten (für einmalige An- u. Abreise): 2400 **€**

 Gesamtausgaben pro Monat (inkl. Quartier): 700 **€**

 davon:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Unterbringung |  400 | € / Monat |
| Verpflegung |  200 | € / Monat |
| Fahrtkosten am Studienort |  0 | € / Monat |
| Kosten für Bücher, Kopien, etc. |  50 | € / Monat |
| Studiengebühren |  0 | € / Monat |
| Sonstiges: |       |       | € / Monat |

**GESAMTBEURTEILUNG**

## Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in akademischer Hinsicht (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

 [ ] 1 [ ] 2 [ ] 3 [x] 4 [ ] 5

## Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in persönlicher Hinsicht (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

 [ ] 1 [ ] 2 [ ] 3 [ ] 4 [x] 5

1. **Welche Aspekte Ihres Auslandsaufenthaltes haben Ihnen besonders gefallen?**

|  |
| --- |
| **In akademischer Hinsicht:**Weil Kurse angeboten wurden die es auf der Boku noch gar nicht wirklich gibt |

|  |
| --- |
| **In soziokultureller Hinsicht:**Weil man sehr schnell in einen großen Kreis unterschiedlichster Kulturen eingebunden wird |

1. Hatten Sie Probleme während Ihres Auslandsaufenthaltes?

|  |
| --- |
| nur mit der Koordinatorin |

1. **Wird sich Ihr Studienfortgang an der BOKU als Folge Ihres Auslands-Aufenthaltes verzögern:**

 [x] Ja [ ] Nein [ ] Weiß ich nicht

 **wenn ja warum:**

|  |
| --- |
| da einfach das Semester sich mit unseren Überschneidet. |

## Wie kann der Joint Study – Studierenden-Austausch Ihrer Ansicht nach verbessert werden?

|  |
| --- |
| auf Boku Seite hat alles gepasst. Vlt mehr aktuelle Magazine, Zeitschriften von den Gastunis |

|  |
| --- |
| **Allgemeiner Bericht****Kurzdarstellung Ihres Aufenthaltes: Besuchte Vorlesungen, Seminare, Exkursionen, etc.**  Anderes Interessantes, Wissenswertes, Schwierigkeiten, Positiva, Empfehlenswertes… |
| 101 Elementary French:Das war ein Grundkurs in französisch. Es gibt genügend Platzangebot, man muss keine Angst haben. Die Klassen aller Kurse sind so groß wie Schulklassen. Die Seminarräume waren alle Top. Man musste sich einen Onlinezugang zu Heinle Learning Center kaufen ($50)301 Intermediate Microeconomics:Erweiterter Kurs in Mikroökonomie. Man muss sich ein Textbuch besorgen ($100) und eine Onlinezuganng zu Pearson E-Learning kaufen ($60)302 Intermediate Macroeconomics:Das war ein sehr schwerer Kurs der die allgemeine Gleichgewichtstheorie behandelt hat.403 Agricultual, Environmental and Resource Economics:Im Prinzip ging es hier um den Umweltökomoischen Standpunkt der Landwirtschaft. Man musste sehr viele Präsentation halten, was auf den amerik. Unis generell viel mehr ist404 Futures and Commoditiy PricesDas war der Kurs warum es diese Uni geworden ist (2. Wahl). Es ging um Warenterminbörsen und wie man mit Futures handelt. Sehr anwendungsorientiert und für alle die ein Interesse an Börsen haben nur zu empfehlen. |

**Die zwei letzten Fragen**

|  |
| --- |
| **Was war der größte Gewinn für Sie bei Ihrem Auslandsaufenthalt?** |
| Der größte Gewinn war für mich das große internationale Netzwerk, das ich mir dort aufgebaut habe. Die Sprache hat sich stark verbessert. Auch in akademischer Hinsicht war ich sehr erfolgreich |

|  |
| --- |
| **Welchen besonderen Rat können Sie interessierten Studierenden geben?** |
| Auf alle Fälle wenn ihr euch für die WVU entscheiden solltet, nicht auf die Koordinatorin dort verlassen. Sonst so früh wie möglich mit dem organisieren beginnen  |

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein verfasster Aufenthaltsbericht an Studierende weitergegeben wird, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind:

 [x] Ja [ ] Nein